

Herren Bezirksklasse A Gruppe 1 Nordost (Bayerischer TTV - Unterfranken-Nord)

TSV Stangenroth II : SV Frankenheim
Samstag, 22.10.2022, 16:30 Uhr

Schultheis fixiert zwei Punkte für den TSV Stangenroth II

Mit 9:5 setzte sich die Heimmannschaft des TSV Stangenroth II in der Herren Bezirksklasse A Gruppe 1 Nordost (Bayerischer TTV - Unterfranken-Nord) gegen den SV Frankenheim durch. Das Spiel am Samstagnachmittag dauerte insgesamt 4 Stunden. In ihrem 4. Saisonspiel mussten die Gastgeber dabei auf einen Ersatzspieler zurückgreifen.

Zunächst standen die Doppel auf dem Programm. Bei ihrer 0:3-Niederlage gegen Barth / Rahm wurden Grom / Schultheis unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Voll / Hein konnten einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließen Nimec / Wolf beim 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Nach eher zähem Beginn und Verlust des ersten Satzes gewannen Metz / Tichay die folgenden drei Sätze und somit die gesamte Begegnung noch in vier Sätzen. Somit konnte ein Punkt auf der Habenseite der Heimmannschaft verbucht werden. Die Anzeigetafel zeigte nun ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Nach anfänglichem Satzrückstand konnte Christoph Grom die Partie gegen Thomas Nimec noch in vier Sätzen, also mit 3:1 für sich entscheiden. Eine kleine Chance gab es durchaus, als Klaus Voll die Begegnung, in die er auf dem Papier anhand der TTR-Werte als deutlicher Underdog gegangen war, mit 1:3 gegen Thomas Barth abgab und eine Niederlage kassierte. Beim Stand von 3:2 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz sich duellierte. Christian Metz hatte im Spiel gegen Alfred Wolf am Ende beim 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Zähler für das Team bei. Das Match hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Fabian Hein machte mit Frank Enders beim 3:0 ziemlich kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher, obwohl beide anhand der TTR-Werte als in etwa gleichstark eingeschätzt werden konnten. Im Anschluss war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 5:2 an der Reihe. Glücklicherweise über seinen 3:2-Erfolg gegen Stefan Richter war derweil der Gastgeber Jochen Schultheis, ging er doch zumindest auf dem Papier als sehr deutlich favorisiert in die Partie und konnte am Ende eine Niederlage im Entscheidungssatz noch abwenden. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Rudi Rahm wurden Tobias Tichay hingegen unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TSV Stangenroth II und des SV Frankenheim. Mit 1:3 verlor Christoph Grom seine Partie gegen Thomas Barth, in die Barth anhand der TTR-Werte im Vorfeld auch als deutlich favorisiert gegangen war. Sah es nach Verlust des ersten Satzes im Match gegen Thomas Nimec zunächst nicht gut aus, so gewann Klaus Voll im Anschluss die Folgesätze und damit die gesamte Partie. Nach gewonnenem ersten Satz gab anschließend Christian Metz das im Vorfeld als hinsichtlich des Ausgangs offen eingeschätzte Spiel gegen Frank Enders noch aus der Hand und verlor mit 1:3. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 7:5. Fabian Hein konnte daraufhin einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließ Alfred Wolf beim 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen, obwohl das Spiel anhand der TTR-Werte der beiden vor Beginn wohl eher als offen angesehen werden musste. Jochen Schultheis hatte am Nachbartisch gegen Rudi Rahm bei seinem Sieg in drei Sätzen wenig Schwierigkeiten und bestätigte damit die ihm auf dem Papier zugewiesene Favoritenrolle. Der 9:5-Heimsieg war somit unter Dach und Fach.

Nach diesem Sieg des TSV Stangenroth II geht es nun im nächsten Spiel am 29.10.2022 gegen den TTC Mellrichstadt, während der SV Frankenheim am 04.11.2022 gegen den RSV Concordia Wollbach antritt.

Statistik:

TSV Stangenroth II

Doppel: Grom / Schultheis 0:1, Voll / Hein 1:0, Metz / Tichay 1:0

Einzel: C. Grom 1:1, K. Voll 1:1, C. Metz 1:1, F. Hein 2:0, J. Schultheis 2:0, T. Tichay 0:1

SV Frankenheim

Doppel: Nimec / Wolf 0:1, Barth / Rahm 1:0, Enders / Richter 0:1

Einzel: T. Barth 2:0, T. Nimec 0:2, F. Enders 1:1, A. Wolf 0:2, R. Rahm 1:1, S. Richter 0:1